



Erste Herren bleiben weiterhin ungeschlagen Mädchen mit Unentschieden und Niederlage

Die erste Herren der Tischtennisabteilung des TuS Tarmstedt bleibt weiterhin ungeschlagen. Mit einem 9:2 Kantersieg gegen den SV Ippensen bleibt man weiterhin im Kampf um den direkten Aufstieg einen Minuspunkt vor dem direkten Konkurrenten aus Zeven. In der Aufstellung Jens Lerke, Hauke Blanken, Volker Krentzel, Patrick Hashagen, Harald Glüsow und Hendrik Bauer konnte man nach dem 8:8 im Hinspiel, den Gast aus Ippensen verdient bezwingen. Nach den Doppeln lag man noch 1:2 zurück, doch dann konnten man sich von Spiel zu Spiel steigern. Jens Lerke konnte nach nervösen Beginn und Satzrückstand sein Einzel gegen Rolf Tietjen souverän nach Hause bringen und zum 2:2 ausgleichen. Hauke Blanken brachte danach den TuS mit seinem 3:2 Sieg gegen Dieter Nack auf die Siegerstraße. Volker Krentzel und Patrick Hashagen erhöhten auf 5:2 durch Ihre Viersatzsiele gegen Uwe Lühmann und Manfred Kröger. Mit abgeklärtem Spiel konnte sich Harald Glüsow gegen den Routinier Heinz Kücks durchsetzen und zum 6:2 erhöhen, bevor Youngster Hendrik Bauer mit einem technisch sauberen Spiel Christian Kirchner in die Schranken verwies und den TuS sogar mit 7:2 in Führung brachte. Den Finalen Stoß setzen dann Jens Lerke und Hauke Blanken mit Ihren Fünfsatzsiegen gegen Dieter Nack und Rolf Tietjen.

Die ersten Mädchen mussten sich in Ihrer zweiten Partie der Rückrunde in der Bezirksliga Mädchen dem Gast von Güldenstern Stade mit 3:8 geschlagen geben. In der Aufstellung Jasmin Kölle, Kayleigh Bach, Michaela Postels und Marija Wagner konnte man die Niederlage leider nicht verhindern. In hochklassigen Spielen konnten lediglich Michaela Postels und Marija Wagner Ihrer Gegner bezwingen und das Doppel Michaela Postels an der Seite von Kayleigh Bach als Sieger die Platte verlassen. Im ersten Spiel der Rückrunde konnte dagegen die gleiche Aufstellung beim SC Klecken ein hochverdientes Unentschieden erkämpfen. Mit ein wenig mehr Glück in den Fünfsatzspielen, hätte man sogar zwei Punkte mit aus der Gegnerischen Halle entführen können. Bei der Ausgeglichenheit in dieser Spielklasse sind noch einige spannende Spiele für die TuS Spielerinnen zu erwarten. Also heißt es jetzt, Kopf hoch und die nächsten Spiele weiterhin so konzentriert angehen, damit der Erfolg sich einstellen kann. Wir drücken die Daumen..